

Grillparzer, Franz: [winterlüfte wehen] (1812)

- 1 Winterlüfte wehen
- 2 durch des Äthers Raum,
- 3 halb entblättert stehen
- 4 Strauch und Kraut und Baum,
- 5 Tot sind Floras Kinder,
- 6 hin ihr Wohlgeruch,
- 7 starr deckt sie der Winter
- 8 mit dem Leichentuch.
- 9 Welk ist, was mit Prangen
- 10 feil sich bot zur Schau,
- 11 selbst des Himmels Wangen
- 12 färbt ein trübes Grau.
- 13 ...

(Textopus: [winterlüfte wehen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44323>)